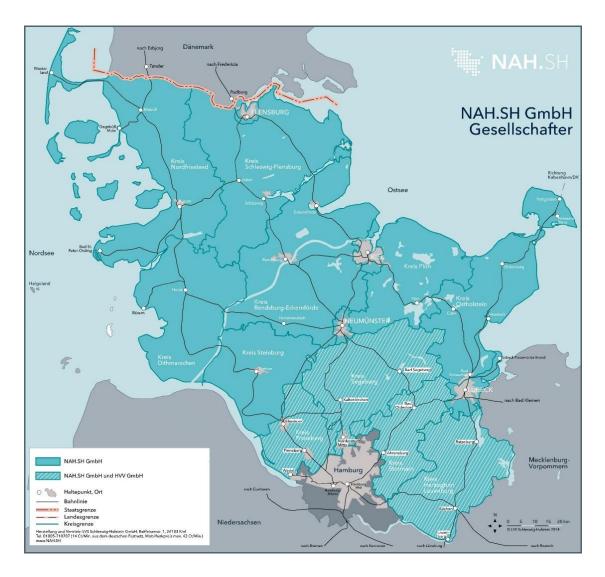
SMILE24

MOBILOTSIN-online: Vernetzen – wie geht das?

28. November 2025



NAH.SH und mobiliteam by NAH.SH im Überblick



NAH.SH - Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein

- Zwei Rollen unter einem Dach
 - Aufgabenträger für den SPNV
 - Verkehrsverbund für Schleswig-Holstein: Fahrpläne, Informationskanäle und Tarife abgestimmt, Weiterentwicklung der öffentlichen Mobilität und des Umweltverbundes

mobiliteam by NAH.SH

- zentrale Anlaufstelle für Kommunen in Schleswig-Holstein rund um nachhaltige Mobilität
- Beratung, Netzwerk move.SH, Veranstaltungen und Qualifizierungen









Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages







Mobil in der Schleiregion

Immer. Überall. Flexibel



- 2 Kreise
- 3 Städte
- 6 Ämter
- 78 Gemeinden

~ 120.000 Einwohnende auf einer Fläche ähnlich Berlin







Mobil in der Schleiregion

Immer. Überall. Flexibel



- 2 Kreise
- 3 Städte
- 6 Ämter
- 78 Gemeinden
- ~ 120.000 Einwohnende auf einer Fläche ähnlich Berlin



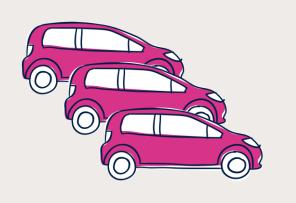




Im ländlichen Raum ist der Autobesitz die Voraussetzung für Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

















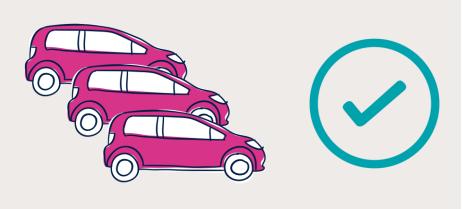




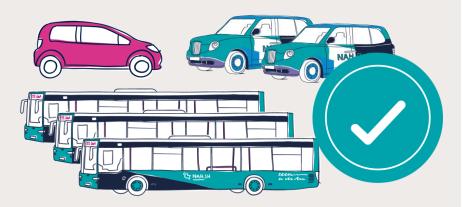
SMILE24 bietet erstmals eine Mobilitätsalternative: jeder Ort, jederzeit, garantiert

















SMILE24 verknüpft multimodal Verkehrsträger, bietet erstmals vernetzte Mobilität und ermöglicht vollumfängliche Erreichbarkeit im ländlichen Raum









Projektpartner

- Kreis Schleswig-Flensburg
- Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH)









Hintergrund: Bundesförderprogramm "Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV"

Im zweiten Förderaufruf fördert der Bund sieben Vorhaben mit bis zu 80 % der zuwendungsfähigen Kosten



Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Auftaktveranstaltung zum Förderprogramm am 07.02.2023







"Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen"

Ländliche Regionen

Finanziert aus Mitteln zum

Stadtregionen

Projektpartner







Fördermittelgeber

Projektumfang 38,5 Mio. Euro

dv. Fördermittel 29,3 Mio. Bund, 7,3 Mio. Land, 1,9 Mio. Eigenmittel Kreise SL-FL, RD-ECK, NAH.SH





Projektbeteiligte



















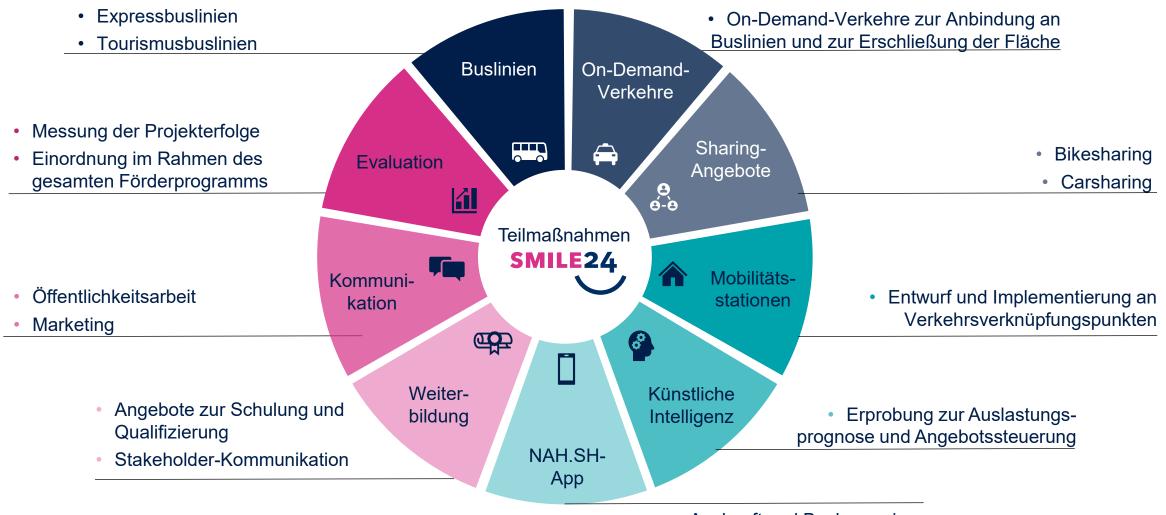








Die Maßnahmen von SMILE24 vereinen vielfältige Elemente, um in der Region einen ganzheitlichen, modernen und bedarfsgerechten ÖPNV aufzubauen



Auskunft und Buchung einer multimodalen Reisekette







Bus-Angebot

- Elektrische Expressbusse fahren entlang der Hauptlinien zwischen Kappeln, Schleswig und Eckernförde.
- Öfter und auch länger einsteigen von morgens früh bis spät abends: zweimal pro Stunde.
- In der Urlaubs- und Ausflugssaison fahren
 Tourismuslinien sehenswerte Orte an und ermöglichen im Bus die Fahrradmitnahme.
- SMILE24 **ergänzt** die bereits bestehenden Verbindungen an Schlei und Ostsee.







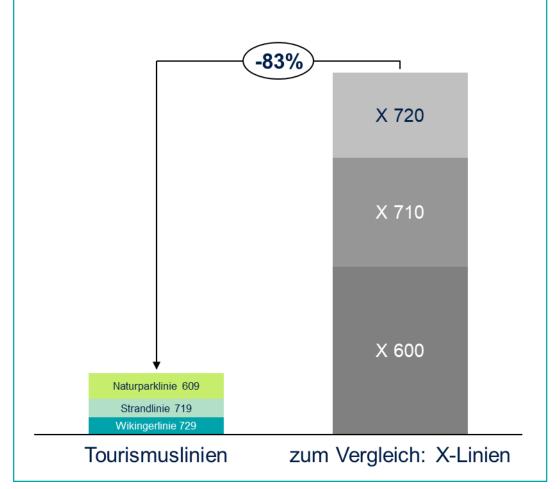




Bus-Angebot

- Elektrische Expressbusse fahren entlang der Hauptlinien zwischen Kappeln, Schleswig und Eckernförde.
- Öfter und auch länger einsteigen von morgens früh bis spät abends: zweimal pro Stunde.
- In der Urlaubs- und Ausflugssaison fahren Tourismuslinien sehenswerte Orte an und ermöglichen im Bus die Fahrradmitnahme.
- SMILE24 **ergänzt** die bereits bestehenden Verbindungen an Schlei und Ostsee

Saisonlinien im 2 Std.-Takt kaum nachgefragt



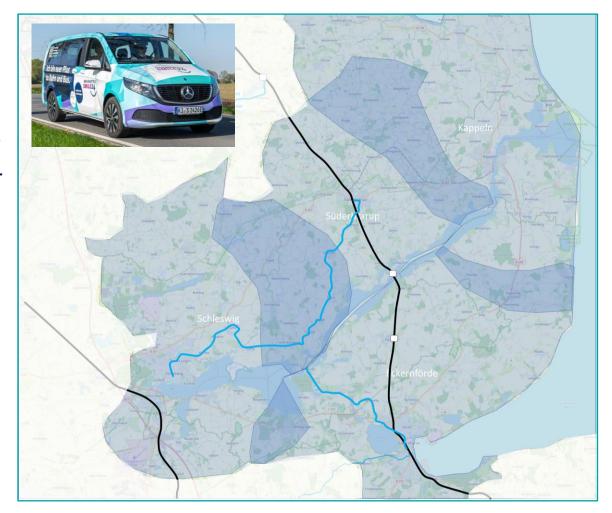






NAHSHUTTLE

- Die Ergänzung zu Bahn und Bus:
 Dort, wo Busse selten fahren oder spät in der Nacht.
- Buchen Sie das NAHSHUTTLE einfach via App oder per Telefon – es fährt rund um die Uhr.
 - während Betriebszeit Linienverkehr primär Zu-/Abbringer
 - ➤ <u>außerhalb</u> Betriebszeit Linienverkehr *Quelle-Ziel-Verkehr*
- Dichtes Netz aus virtuellen Haltestellen:
 Die nächste ist weniger als 300m von Ihnen entfernt.
- Ähnliche Fahrtwünsche von anderen Fahrgästen werden **gebündelt** und als effiziente Route abgefahren.
- Flotte: 24 Fahrzeuge (emissionsfrei, teilweise barrierefrei)
- 4 Bediengebiete, nachts ein großes Bediengebiet
- On-Demand-Verkehr in 2024 mit 4.000 Fahrten/Woche, in 2025 weiter steigend, derzeit in Richtung 5.000 Fahrten/Woche









Bikesharing

- Die grünen und orangen Räder von Donkey Republic können Sie an mehr als 50 Stationen in der Projektregion per App ausleihen und zurückgeben.
- Spontane **Flexibilität** zu Zielen, die nicht in fußläufiger Entfernung liegen.
- Tolles Plus: Die erste halbe Stunde der Leihe ist kostenfrei.
- Bikesharing im Sommer mit ca. 500 Ausleihen/Woche und im Winter mit eher 150-200 Ausleihen/Woche









Carsharing

- Carsharing-Angebote in der Region werden **erweitert**: eine echte Alternative zu privat genutzten Fahrzeugen, die nicht täglich im Einsatz sind.
- Die **E-Autos** der Anbieter Flow Carsharing und Cambio (nur in Kappeln) stehen an festen Standorten mit Ladesäulen zur Leihe.
- Es gibt **flexible Tarife** für stunden- oder tageweise Buchungen.









Was sollte SMILE24 erreichen?



Umsetzung als Modellprojekt

- **Chance / Auftrag:** innovative Ansätze ausprobieren
- **Restriktion:** zeitlich befristet - zu kurz, um Marktreaktionen valide abzuleiten







Was hat SMILE24 erreicht – für die Dekarbonisierung?

neue E- Fahrzeuge











Was hat SMILE24 erreicht – für die Attraktivität des Verkehrs & der Region?

Beiträge für eine lebenswerte Region

- Teilhabe für jung & alt, auch ohne Führerschein und ständige PKW-Verfügbarkeit
- Flexibilität jederzeit mobil, auch in Tagesrandlagen
- Geld & Zeit sparen
 günstig z. B. mit Deutschland-Tickets
 Bedarf für (Zweit-)Auto kann entfallen
 weniger Zeitaufwand für "Eltern-Taxis"

Beiträge zur Stärkung der Wirtschaftskraft



- Ansiedlungsargument für Betriebe & Arbeitskräfte
- Bleibeperspektive auch ohne Auto, z. B. im Alter
- Imagefaktor
 Nachhaltigkeit, Innovation, Lebensqualität



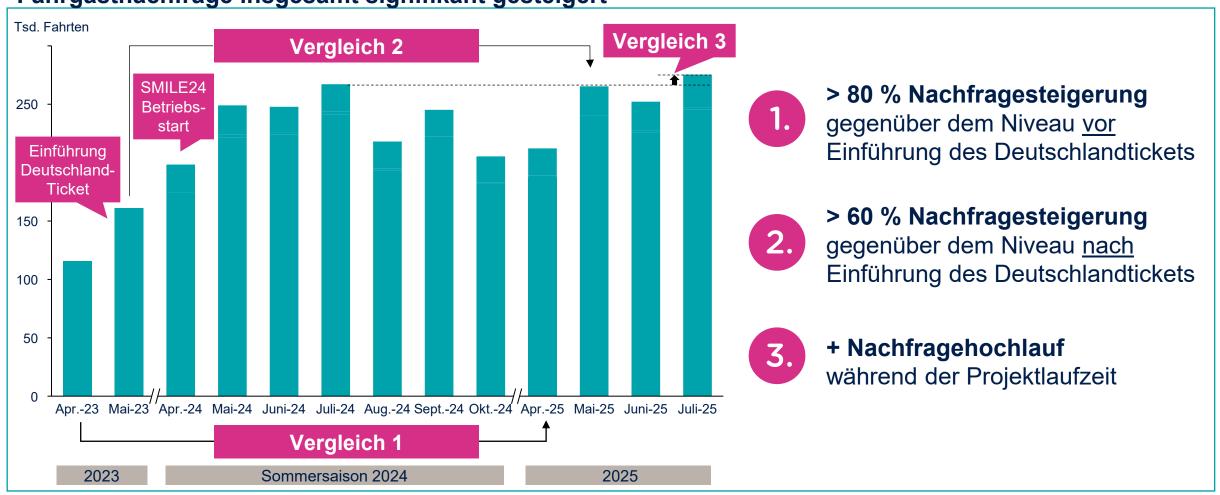






Was hat SMILE24 erreicht – für die Nutzung des ÖV?

Fahrgastnachfrage insgesamt signifikant gesteigert







Was hat SMILE24 erreicht – für die Verkehrsverlagerung?

Integration: Zwei Pilotstandorte demonstrieren die bauliche Umsetzung von Verkehrsmittelverknüpfungen



Mobilitätsstation Damp OT Vogelsang - Grünholz



Mobilitätsstation Twedt

Fotos: https://haase-reimer.de/impressum/







Fazit ...

Was lief gut? Wo gibt es Anpassungsbedarfe?

- Buslinien werden nach Bedarf angepasst: ohne SMILE24 hätte Anpassung länger gedauert, Tourismuslinien nicht sinnvoll
- Noch keine gute Lösung für Fahrradmitnahme
- Mobilitätsstationen an Bundesstraßen sind herausfordern: Risiko für Kommunen, Zeitraum und Grundstücksverfügbarkeit

Was können wir als Key-Learnings mitgeben?

- ➤ Ein gutes Angebot sorgt dafür, dass Menschen im ländlichen Raum den ÖPNV nutzen → es braucht Erklärung und Unterstützung!
- ➤ Es gibt Nutzer*innen-Gruppen, für die SMILE24 eine echte Veränderung darstellt (z. B. angewiesen auf ODV)
- Umfeldbedingungen müssen stimmen: gute Haltestellen, Auskunftssysteme und Fahrgastinformationen, mehr Ressourcen zur Erklärung und Kommunikation







... und Ausblick

Wie geht es nach 2025 weiter?

- Fortführung des Angebots in angepasster Form (unterschiedlich je nach politischem Beschluss)
- Stärkung von Bus-Achsen: Weiterbetrieb einer Expressbuslinie + Beschleunigung anderer Buslinien
- On-Demand-Verkehr in der Fläche als Zubringer von früh morgens bis spät abends
- Bikesharing in Eckernförde, Schleswig und im Amt Süderbrarup bleiben bestehen

SMILE24 war auf jeden Fall ein Erfolg!

Die gewonnenen Preise zeigen, dass die Idee hinter SMILE24 gut ist und Bedarfe anspricht.

Trotzdem gibt es in der tatsächlichen Nutzung der Angebote noch viele Potentiale, die nicht ausgeschöpft wurden.







SMILE24

Mobilität für Stadt und Land









Vielen Dank

...und gute Fahrt!

Hannah Bahr

Teilprojektleitung SMILE24 Referentin für Weiterbildungsmaßnahmen und Stakeholder-Kommunikation

NAH.SH GmbH Raiffeisenstraße 1 24103 Kiel

Tel: 0171-5552806 hannah.bahr@nah.sh











Schleswig-Holstein. Der echte Norden.